

fahrenheit und Handwerklerei führt, muß erreicht werden, daß ein ständiger Instrukteur für Parteipropaganda eingesetzt wird. Die Arbeit des verantwortlichen Abteilungsleiters in der Kreisleitung soll ferner durch eine Propagandakommission aus drei bis fünf Mitgliedern unterstützt werden, die für die Aufstellung des Schulungsplans, des Planes der Beschickung der Internatsschulen, die Organisierung der Politischen Grundschulen, Zirkel und die Kreisabendschule verantwortlich ist.

Die Schulungsarbeit im Kreis muß regelmäßig auf den Sitzungen des Kreissekretariats und der Kreisleitung behandelt werden.

4. Die Auswahl und Entwicklung der propagandistischen Kader von den Leitern der Politischen Grundschulen und der Zirkel zum Studium der Geschichte der KPdSU(B) bis zu den Lehrkräften der Parteihochschule „Karl Marx“ und den Absolventen des marxistisch-leninistischen Seminars — ist Aufgabe der Propagandaabteilung des Parteivorstandes und der Landesleitungen. Sie müssen dafür sorgen, daß befähigte Propagandisten, besonders Genossinnen und Jugendliche, zur Schulungsarbeit herangezogen werden und daß die Parteihochschule und die Landesparteischulen in jedem Lehrgang Propagandisten für die Länder und Kreise ausbilden. Sie müssen die Qualifikation der Lehrkräfte ständig überprüfen und ihnen helfen, sich weiterzubilden.

Die Durchführung der Parteipropaganda auf der Grundlage dieser neuen Richtlinien beginnt am 1. November 1950. Bis zu diesem Zeitpunkt müssen die Vorbereitungen (Herausgabe der Lehrpläne, Auswahl der Propagandisten usw.) abgeschlossen sein, so daß an diesem Tage das erste einheitliche Lehrjahr beginnen kann.

Durch diese Maßnahmen soll das Studium der Lehre von Marx, Engels, Lenin und Stalin, die in der Sowjetunion und in den volksdemokratischen Ländern siegte und Leitstern der internationalen revolutionären Arbeiterbewegung und aller fortschrittlichen Menschen im Kampfe um Frieden, Demokratie und Sozialismus ist, auf eine höhere Stufe gehoben werden. Es soll erreicht werden, daß alle Mitglieder und Kandidaten sich mit den Grundlagen unserer Weltanschauung vertraut machen, die allmächtig ist, weil sie wahr ist. Es soll erreicht werden, daß sich durch das immer tiefere Eindringen in das Wesen des Marxismus-Leninismus jedes Mitglied und jeder Funktionär das Rüstzeug für den Kampf um den Frieden, gegen die anglo-